

Bevor Sie mit den Jugendlichen sprechen ...

Baustein 1 | Leben in der Pubertät

Baustein 2 | Schönheitsideale in unserer Gesellschaft

• Baustein 3 | Pornografie im Netz

Baustein 4 | Sexualisierte Kommunikation

Interviews und Literaturhinweise

Beschreibung zu Projekt 13: Ist Porno gucken okay?

Thema	Pornografie wird auch in der Gesellschaft sehr unterschiedlich beurteilt. Die Jugendlichen sammeln unterschiedliche Meinungen zu Pornografienutzung.
Zielgruppe	ab 14 Jahren
Organisationsform	Einzelarbeit, Gesamtgruppe
Zeit	45 Minuten (mit Zusatzaufgabe ca. 90 Minuten)
Vorbereitung	Der Filmausschnitt steht als Download auf der Seite (www.klicksafe.de bereit. Das Passanteninterview "Ein bisschen pervers" ist Zusatzmaterial des Filmes "Geiler Scheiß" der Medienwerkstatt Wuppertal: (http://www.medienprojekt-wuppertal.de/home.php?flash=yes
Methodische Hinweise	Ablauf: Die Jugendlichen sehen das Passanteninterview "Ein bisschen pervers" (10 Minuten). Dabei sammeln sie schon während des Films die genannten Aspekte zum Thema Pornografie auf dem Arbeitsmaterial zu Projekt 13. Die in den Passanteninterviews geäußerten Meinungen sind als Diskussionsgrundlage gedacht und die hier verwendeten Argumente sollen kritisch hinterfragt werden. Die Jugendlichen können sich zu irritierenden oder einleuchtenden Argumenten äußern.
	 Mögliche Auswertungsfragen: Welcher Aussage stimmt ihr zu/überhaupt nicht zu? Die Weitergabe von Pornografie an Kinder und Jugendliche ist verboten. Welche Gründe für diese Entscheidung könnten die Erwachsenen/könnte die Gesellschaft haben? Was haltet ihr von der Altersbeschränkung ab 18 Jahren? Viele Menschen sagen, Pornografie sei frauen- und männerfeindlich. Wie könnte das gemeint sein? Gab es Unterschiede in der Bewertung und Beschreibung der Pornos zwischen Jungen und Mädchen? Was hat Pornografie mit realem Sex zu tun?
	Zusatzaufgabe: Die Jugendlichen können abschließend mündlich oder schriftlich Stellung beziehen zu den Fragen: a. Ab welchem Alter können nach eurer Meinung Heranwachsende Pornografie anschauen, ohne dass negative Folgen für deren Entwicklung zu erwarten sind? Versetzt euch in die Rolle eines Erziehungsberechtigten. b. Wie kann man Kinder vor Kontakt mit pornografischen Inhalten schützen?
	In der Rolle eines Erziehungsberechtigten würden viele Jugendliche wahrscheinlich anders (strenger?) über Pornografie urteilen, als sie das als fast Erwachsene tun. Auch die Folgen einer zu frühen Konfrontation mit pornografischem Material können hier reflektiert und über Präventions-/Interventionsmaßnahmen seitens der Eltern kann nachgedacht werden.
	 Mögliche Präventionsmaßnahmen: Technische Filter können helfen (Blockieren von pornografischen Seiten). Kinder sollen nur über Kinderseiten surfen. Eltern als "Filter" (Aufsicht über die Computernutzung von Kindern, PC soll an gut einsehbarem Platz stehen, vielleicht im Wohnzimmer) Eltern sollten als Ansprechpartner zur Verfügung stehen ("Wenn du was gesehen hast, das dich verunsichert oder verängstigt hat, erzähl mir davon!"). Kinder sollen gestärkt werden: "Wenn du etwas siehst, das dir Angst macht, dann klick das weg", oder: "Wenn dir jemand etwas zeigt, das du nicht sehen möchtest, sag deutlich, dass du das nicht sehen möchtest. Es ist in Ordnung, Sachen eklig zu finden."
Zugang Internet / PC	ja (Film als DVD besorgen oder downloaden unter www.klicksafe.de)



Projekt 13: Ist Porno gucken okay?

Beobachtungsauftrag zum Film **Argumente gegen Pornografie** "Ein bisschen pervers": Im Film werden Menschen auf der Straße zu Pornografie befragt. Welche Dinge werden zu diesen Punkten gesagt? Mach dir Notizen. Argumente für Pornografie Altersbeschränkungen Frauen und Männer in Pornos Zusatzaufgabe: Bezieht Stellung: a. Ab welchem Alter können nach eurer

Welchem der Punkte kannst du zustimmen? Welchem überhaupt nicht?

- a. Ab welchem Alter können nach eurer Meinung Heranwachsende Pornografie anschauen, ohne dass negative Folgen für deren Entwicklung zu erwarten sind? Versetzt euch in die Rolle eines Erziehungsberechtigten.
- b. Wie kann man Kinder vor Kontakt mit pornografischen Inhalten schützen?